

Beitrag.
Inland.

Oesterreich. — Zuverlässiger Nachricht zufolge werden auf der Eisenbahnstrecke Lambach-Frankenmarkt Ende Aprils die Personenfahrten beginnen; der Güterverkehr wird noch früher ins Leben treten. (N. Z.)

Bayern. — Der Vertrag über die Zweigbahn von Holzkirchen nach Riedbach ist abgeschlossen worden. — Man hofft die Bahn bis Salzburg schon am 1. Juli d. J. eröffnen zu können. (N. Z.)

— Nach einer offiziellen Zusammenstellung haben im vorigen Jahr die Donau und den Inn in Niederbayern 5603 Schiffe und 599 Klöße mit 900,820 Colli befahren. An Handelsgütern trugen sie 1,440,950 Zentner, Bau- und Nupholz 25,441 Schiffelasten, Brennholz 49,314 Klafter, Getreide 121,601 Scheffel, Kalk 36,260 Scheffel, Vieh 2442 Stück und 7 Stück Fahrzeuge. Die Donau-Dampfschiffahrt begann heuer schon am 10. Januar, indem auf dem eisfreien Strom an diesem Tage das der Gesellschaft Niehl u. Comp. gehörige Dampfboot „Braunau“ mit einem Schleppschiff von Linz in Passau ankam.

— Die Betriebsergebnisse der Lindauer Dampfschiffahrts-Aktiengesellschaft gestalteten sich für die letztjährige Betriebsperiode durch vermehrte Personen- und Güterbewegung günstiger, wodurch den Aktionären nach den Beschlüssen des Verwaltungsraths eine 4prozentige Verzinsung des Aktienkapitals gewährt werden konnte. Die Generalversammlung wird später stattfinden.

Freie Städte. — Die hamburg-amerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft hat eine Zusammenstellung über die Fahrten ihrer Boote im abgelaufenen Jahre 1859 veröffentlicht. Hiernach wurden im Jahre 1859 von Hamburg nach New-York 19 Reisen gemacht, deren längste 15 Tage 19 Stunden, die kürzeste 11 Tage 13 Stunden dauerte, im Durchschnitt kamen auf die Reise 13 Tage 8 Stunden. Rückreisen von New-York nach Hamburg wurden von den Booten der Gesellschaft 20 gemacht, von welchen die längste 14 Tage 4 Stunden, die kürzeste 10 Tage 17 Stunden dauerte, im Durchschnitt aber kommen 12 Tage 7 Stunden auf eine Reise von New-York nach Hamburg.

Ausland.

Niederlande. — Die erste Kammer der Generalstaaten hat den Gesetzentwurf wegen Bau neuer Bahnen in Holland mit 20 gegen 17 Stimmen verworfen. Damit ist die Ausführung verschiedener auch für die preussischen Rheinlande wichtigen Eisenbahnprojekte auf unbestimmte Zeit vertagt.

Verkehr deutscher Eisenbahnen.

K. K. privilegierte österr. Staats-Eisenbahn. (174 1/2 Meilen.)					
	Personen.	Güter.	Einnahme.	1859.	
1860.	Zahl.	Ztr.	fl. öst. W.	fl. öst. W.	
5—11. Februar	27,401	1,037,296	307,431	247,812	
12. Februar bis 18. Febr.	30,763	834,332	285,772	249,171	
bis 18. Februar	217,609	6,795,136	2,115,583	1,736,069	

Königl. sächsische Staatseisenbahnen. — Monat Januar 1860.						
Bahnlinien und deren Länge.	M.	Personenverkehr.		Güterverkehr.		Total-Einnahme
		Personen.	Einnahme.	Güter.	Frachtbetrag.	
		Zahl.	Ztr.	Ztr.	Ztr.	Ztr.
A. Westliche Staats-Eisenbahnen.						
Leipzig- Zwickau Hof	24.0	63,972	34,986	1,210,857	148,230	184,498
Zwickau- Schneeberg Schwarzen- berg	6.1	15,053	3,290	815,357	9,931	13,271
Miesitz- Zwickau Wilsdorf	17.6	58,956	18,355	633,120	47,055	65,786
Summa	47.7					
B. Ostliche Staats-Eisenbahnen.						
Dresden-Bodenbach	8.8	33,512	8,623	213,348	24,207	33,391
Dresden-Görlitz	14.0	37,829	16,324	473,658	52,048	69,031
Summa	22.8					
C. Privat-Eisenbahnen.						
Pöbau-Zittau	4.5	9,277	2,212	111,484	4,453	6,718
Zittau-Reichenberg	3.6	7,940	1,305	78,963	2,515	3,828
Summa	8.1	17,217	3,517	190,447	6,968	10,546
Summa: Summarum	78.6	226,539	85,095	3,536,787	288,439	376,524

Friedrich-Wilhelms Nordbahn. — Monat Januar 1860.					
	Personen.	Güter.	Einnahme.	1859.	
1860.	Zahl.	Ztr.	fl. öst. W.	fl. öst. W.	
5—11. Februar	27,401	1,037,296	307,431	247,812	
12. Februar bis 18. Febr.	30,763	834,332	285,772	249,171	
bis 18. Februar	217,609	6,795,136	2,115,583	1,736,069	

Friedrich-Wilhelms Nordbahn. — Monat Januar 1860.
Von Personen und Gepäck 12,633 Thlr.
" verschiedenen Frachtgütern 41,548 "
Gesamteinnahme 54,181 Thlr.
gegen 49,728 Thlr. im Januar 1859.

Köln-Mindener Eisenbahn. — Monat Januar 1860.

a) auf der Hauptbahn.	
157,663 Personen	69,705 Thlr.
3,457,286 Ztr. Güter	221,227 "
Extraordinarien	6,724 "
Summa	297,656 Thlr.

gegen 166,062 Personen, 3,596,283 Ztr. Güter und 292,909 Thlr. Einnahme im Monat Jan. 1859. Mithin im Monat Jan. 1860 mehr 7,747 Thlr.

b) auf der Oberhausen-Arheimer Zweigbahn.	
28,088 Personen	7,399 Thlr.
270,035 Ztr. Güter	14,279 "
Extraordinarien	394 "
Summa	22,072 Thlr.

gegen 32,470 Personen, 232,836 Ztr. Güter und 22,047 Thlr. Einnahme im Monat Jan. 1859. Mithin im Monat Jan. 1860 mehr 26 Thlr.

c) auf der Köln-Giesener Eisenbahn. (Strecke Deutz-Glorf.)	
14,527 Personen	2,843 Thlr.
135,694 Ztr. Güter u.	3,706 "
Extraordinarien	298 "
Summa	6,847 Thlr.

d) auf der festen Rheinbrücke.
Im Monat Januar wurden eingenommen 2,750 Thlr.

Ankündigungen.

Lieferung von Schienen für die Württembergische Eisenbahn.

9—10
Für Unterhaltung der älteren Geleise unserer Bahn bedürfen wir
50,000 Zollzentner

Schienen von der Form der sogenannten Vignoles-Schienen, 18 englische Fuß lang und ungefähr 360 Zollpund schwer. Die Schienen sind im Laufe des nächsten Sommers, theilweise aber schon binnen der nächsten drei Monate frei auf einen der diesseitigen Bahnhöfe Bruchsal oder Heilbronn zu liefern.

Die weiteren Lieferungsbedingungen können auf unserer Kanzlei eingesehen oder auf Verlangen schriftlich mitgetheilt werden. Angebote zur Lieferung des oben bezeichneten Quantums sind unter Angabe des genauesten Preises, der Dauer der zu übernehmenden Garantie und des Ablieferungsorts schriftlich, versiegelt und mit der Aufschrift

„Angebot auf Schienenlieferung“

versehen spätestens bis
Mittwoch, den 7. März 1860, Mittags 12 Uhr,
bei der unterzeichneten Stelle einzureichen.
Stuttgart, den 18. Februar 1860.

K. Württ. Eisenbahnbau-Kommission.
Dillenius.

[11] Im Verlage der Buchhandlung F. G. Engelhardt (Bernhard Thierbach) in Freiberg erschien so eben und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Grundzüge
der
mechanischen Wärmetheorie.

Mit besonderer Rücksicht
auf das
Verhalten des Wasserdampfes.

Von
Dr. Gustav Zeuner,

Professor der Mechanik und theoretischen Maschinenlehre am eidgenössischen Polytechnicum zu Zürich.

Mit 10 in den Text eingedruckten Holzschnitten. gr. 8. Satin. Velinp.
Eleg. geb. Preis 1 Thlr. 7 1/2 Ngr.

Alle in das Fach der Eisenbahnen einschlagenden **Ankündigungen**, so wie **literarische Anzeigen** über alle Erscheinungen im Gebiete der Technik, finden durch die **Eisenbahn-Zeitung** die zweckdienlichste Verbreitung.
Die Inserzionsgebühr wird mit 2 Sgr. oder 7 kr. rh. für den Raum einer gespaltenen Petitzeile berechnet.

Redaktion: **C. Ebel** und **L. Klein.** — In Kommission der **J. B. Nebler'schen** Buchhandlung in **Stuttgart.**